literarisches quartier - alte schmiede

im Kunstverein Wien mit besonderer Förderung des Kulturamtes der Stadt Wien
Schönlaterngasse 52 83 29
Leitung: Reinhard Urbach, Kurt Neumann
Musik: Karlheinz Roschitz
Hörspielmuseum: Franz Hiesel

programm für juli & august

14.7.	montag 19.00 Uhr	**werner pfeffer** **liedermacher** ZUSAMMEN MIT WIENER FERIEN CLUB
21.7.	montag 19.00 Uhr	**geschichten und gedichte aus lateinamerika** **antonio skármeta** Chile **peter schultze-kraft** Deutschland **wolfgang fleischer** Österreich Lesung und Diskussion ZUSAMMEN MIT WIENER FERIEN CLUB
28.7.	montag 19.00 Uhr	**janko ferk** (Großer Österr. Jugendpreis 1979 f. Literatur) Lesung und Diskussion ZUSAMMEN MIT WIENER FERIEN CLUB
4.8.	montag 19.00 Uhr	**felsenfest** **musikalisch-literarisches kasperltheater** **mit frischfleisch & löwenmaul & gaststar** ZUSAMMEN MIT WIENER FERIEN CLUB
11.8.	montag 19.00 Uhr	**literatur in der ö-3-musicbox** **gespräch/lesung/beispiele** ZUSAMMEN MIT WIENER FERIEN CLUB

Nächste Veranstaltung:

5. 9.	freitag 18.30 Uhr	urs widmer (Schweiz) Lesung

literarisches quartier-
zum monatsprogramm

7/8/80

14. Juli: Werner Pfeffer hat in Linz Mathematik studiert und stand bereits voll im Berufsleben, hat sich aber entschlossen, eine Laufbahn als Liedersänger zu beginnen und den erlernten Beruf aufzugeben. Sein poetisches Programm läßt bisweilen an A. Heller denken, seine Anliegen sind die Natur und die menschliche Sensibilität.

21. Juli: Peter Schultze-Kraft ist einer der bedeutendsten Vermittler lateinamerikanischer Literatur im deutschsprachigen Raum. Er hat viele wichtige Autoren übersetzt - zuletzt Sergio Ramirez aus Nicaragua - und ist mit den meisten dieser Autoren gut befreundet. Er lebt zur Zeit in Wien. Im vergangenen Jahr hat er im Luchterhand-Verlag eine Anthologie mit Geschichten und Gedichten besonders für jugendliche Leser herausgegeben mit Beiträgen u.a. von Gabriel Garcia Marquez, Miguel Barnet, Che Guevara und Antonio Skármeta, unter dem Titel "Der Herr der Berge".
Wolfgang Fleischer hat vor Jahren einen Erzählband im Residenz-Verlag veröffentlicht, übersetzt Texte aus romanischen Sprachen und dem Englischen. Er hat einen beträchtlichen Teil der Anthologie "Der Herr der Berge" übersetzt.
Antonio Skármeta, chilenischer Romancier und Erzähler, war bereits einmal Gast im literarischen Quartier. Von seinen Romanen ist bisher nur einer ins Deutsche übersetzt, Filme nach seinen Drehbüchern waren in Deutschland erfolgreich (in Wien lief zuletzt: Aus der Ferne sehe ich dieses Land). Skármeta ist mit einem der wichtigsten Literaturpreise Lateinamerikas ausgezeichnet, dem der Casa de las Americas.
In der Anthologie ist er mit einer Erzählung aus dem Schul- und Familienalltag in Chile in der Zeit der Junta-Diktatur vertreten.

28. Juli: Janko Ferk ist 1958 in Kärnten geboren, schreibt seit acht Jahren und hat Gedichte und Prosa, Gedichte eher auf Slowenisch und Prosa auf Deutsch, veröffentlicht. Studiert in Wien Jurisprudenz. 2 Bände mit Lyrik und Prosa slowenisch/deutsch, Hörspiel; 1979 großer österreichischer Jugendpreis für Literatur für den Roman "Der Amtsschimmel und der Paragraphenreiter".

4. August: "Felsenfest". Ein musikalisch-literarisches Kasperltheater mit Frischfleisch & Löwenmaul. Mehrmals versucht und niemals plagiiert, dieses Programm über alles, was so abläuft: Fristenlösung und Flötzersteig, Emanzipation und Elimination, Arbeitswelt und Arbeitslosigkeit, AKW und andere Schmäh ...
Gestaltet & vorgeführt von den Redaktionsmitgliedern von FF&LM, die erstmals auch einen Gaststar präsentieren, den Sie sicherlich alle kennen ....

11. August: Literatur in der Musicbox: Seit einigen Monaten bringt die Musicbox verstärkt literarische Beiträge. Wolfgang Kos und Alfred Hütter vom Team der Musicbox berichten über ihre Absichten, bringen Beispiele von Sendungen mit, erzählen über Reaktionen.

Hinweis auf die nächsten Veranstaltungen des Literarischen Quartiers:
Freitag, 5. September, 18.30 Uhr: Lesung URS WIDMER (Schweiz) zur Wiederaufnahme von Stan & Ollie in Wien im Schauspielhaus am 6. September.
Mittwoch, 17. September, 18.30 Uhr: Lesung MICHAEL SCHARANG, neue Prosa.

Ihr Partner in allen Bank-geschäften

Z

Europaverlag

Hans Heinz Hahnl
Die Riesen vom Bisamberg
Roman

Leinen, 228 Seiten, S 218,--

Nach dem grossen Erfolg seines ersten Romans setzt Hahnl seine phantastische Auseinandersetzung mit der "Paradoxie unserer Existenz" fort: Thema ist die Utopie, in ihren privaten und politischen Varianten; sie bietet Anlass für ein faszinierendes Gedankenspiel, eine phantasiereiche Montage literarischer Möglichkeiten und Formen; ein "reines Lesevergnügen".

EV

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: KUNSTVEREIN WIEN.
Text u. für den Inhalt verantwortlich Kurt Neumann, alle Wien 1, Schönlaterngasse 9